

Alice Sara Ott

Längst hat sich Alice Sara Ott, die 1988 in München geborene junge Pianistin deutsch-japanischer Abstammung, mit Auftritten in den großen Konzertsälen in Europa und Japan einen Namen gemacht. Im Alter von 13 Jahren erhielt sie die Auszeichnung "Most Promising Artist Award" in Hamamatsu und gewann zwei Jahre später den 1. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb "Silvio Bengalli" als jüngste Teilnehmerin.

In der Saison 2009/10 wird Alice Rezitale im Auditorium du Louvre, Konzerthaus Wien und im Rahmen der Adler-Serie Berlin und Bozar Rising Stars Serie in Brüssel geben. Zu ihren Orchesterdebüts in den USA gehören Konzerte mit dem Cincinnati Symphony Orchestra unter Paavo Järvi und dem San Francisco Symphony Orchestra unter Pablo Heras-Casado. In Europa debütiert Alice mit dem Danish Radio Symphony Orchestra unter der künstlerischen Leitung von Robin Ticciati, dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra unter Sakari Oramo, dem NDR Sinfonieorchester unter Alan Buribayev und den Münchner Philharmoniker unter Thomas Hengelbrock.

Während der vergangener Konzertsaisons begeisterte Alice das Publikum bei Auftritten in Tokyo, mit dem Yomiuri Nippon Symphony Orchestra in der Opera City Hall und mit dem Kiev Philharmonic Orchestra in der Suntory Hall. Sie tritt regelmäßig mit dem Sapporo Symphony Orchestra auf und wurde von Hiroko Nakamura im April 2006 eingeladen, im Rahmen der 10-jährigen Serie "The 100 Pianists" zu konzertieren. Zu ihren Engagements in Europa zählen Konzerte mit dem Tonhalle-Orchester Zürich unter David Zinman, den Düsseldorfer Symphonikern und eine Tour in Deutschland mit St. Petersburg Symphony Orchestra und Alexander Dimitriev.

Neben ihren Soloaktivitäten ist Alice als Kammermusikerin regelmäßig zu Gast bei Festivals in Heimbach, Zürich, Davos sowie in Schwetzingen. Sie spielt zusammen mit Künstlern wie Lars Vogt, Gustav Rivinius, Tadjana Masurenko und Peter Sadlo. Alice gastiert zudem häufig beim Klavierfestival Ruhr, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern- und Braunschweig Classix Festival.

Seit Mai 2008 ist Alice Sara Ott Exklusivkünstlerin bei der Deutschen Grammophon. Die erste CD mit 12 Études d' exécution transcendante von Franz Liszt erschien Ende 2008. Die Veröffentlichung einer zweiten CD mit den kompletten Walzern von Frédéric Chopin ist in Europa und Japan im Januar 2010 geplant. Für Alice Sara Otts Orchesterdebüt CD sind die jeweils ersten Klavierkonzerte von Liszt und Tchaikovsky mit den Münchner Philharmonikern unter der Leitung von Thomas Hengelbrock vorgesehen.

Alice Sara Ott studierte ab 2000 als Schülerin von Karl-Heinz Kämmerling am Salzburger Mozarteum und lebt in München.